



PFARRBLATT TULLN ST. SEVERIN

Menschen begleiten – Gott entdecken

Jesus lebt!

Liebe Pfarrgemeinde!
Geschätzte Freunde!
Am Karfreitag denken die Menschen, dass es vorbei sei. Jesus ist tot und bestattet. Dies sei nun das Ende. Aber es gibt einen Sieg nach der scheinbaren Niederlage; es gab nach der Kreuzigung seine Auferstehung, damit folgte ein Leben nach dem Tod. In Zeiten, in denen wir wie Maria Magdalena eine scheinbare Niederlage und tiefe Trauer erleben, erinnert uns unser Glaube daran, dass es immer Hoffnung auf ein neues Morgen gibt, denn Jesus ist bei uns.
Was bedeutet Ostern für uns heute? Welche Verbindung besteht zwischen der Auferstehung Jesu und unserem Leben? Zunächst einmal müssen wir uns immer wieder vor Augen führen, dass alles in dieser Welt vergänglich ist, nichts ist hier von Dauer. Irgendwann wird alles zusammenbrechen und sich auflösen. Was wird dann geschehen? Seine Auferstehung verheißt uns, dass es eine Zukunft für uns gibt; es gibt einen Himmel, auf den wir uns freuen dürfen, wenn wir diese vergängliche Welt verlassen haben werden; es erwartet uns ein Leben nach dem Tod. Daher sollten wir unsere Aufmerksamkeit nicht nur auf diese materielle Welt richten. Auferstehung bedeutet, dass das Licht die Finsternis überwindet. Diese Erkenntnis sollte unsere Lebenseinstellung verändern. Jeden Tag werden wir mit unseren Schwächen, Unzulänglichkeiten und Fehlern konfrontiert.



Wir suchen nach einer Quelle der Kraft, die uns Stärke, Ermutigung und Unterstützung gibt. Die Auferstehung Jesu ist also nicht etwas, das fern und losgelöst von unserem Leben ist. Vielmehr findet unser Leben seine Quelle, seine Kraft und seinen Sinn in seiner Auferstehung. Wir sind aufgerufen, uns ständig zu einem neuen Leben in der Gnade zu verpflichten. Auferstehung bedeutet neues Leben - jetzt und für immer! Jesus ist auferstanden, das bedeutet viel für uns. Und im Angesicht des Todes haben wir die Gewissheit des ewigen Lebens. Eine besinnliche Fastenzeit und gesegnete Osterfeiertage wünscht sowie auf ein Wiedersehen freut sich und dankbar grüßt euch sehr herzlich.
Euer Pater Pius Nwagwu, SMMM,
Moderator

Karwoche

Laudesgebet: **25.03.** bis **30.03.**,
07⁰⁰ in der Pfarrkirche
Vespergebet: **24.03.** bis **27.03.**
19⁰⁰ in der Pfarrkirche

Osterbastelmarkt

Die Bastelrunde trifft sich wieder wöchentlich und plant auch heuer, einen Osterbastelmarkt zu folgenden Terminen abzuhalten.
Sonntag, **17.03.**, 9³⁰ - 12⁰⁰ Uhr
Palmsonntag, **24.03.**, 9³⁰ - 12⁰⁰ Uhr
Der Erlös des Bastelmarktes wird für die laufenden Kosten des Pfarrzentrums verwendet.

Kalendarium

- 01.03.** Herz-Jesu-Freitag
18⁰⁰ Anbetung und Beichtgelegenheit
- 02.03.** 18¹⁵ Kreuzwegandacht
- 03.03.** 10¹⁰ Hl. Messe
- 05.03.** 14³⁰ Seniorenrunde
- 09.03.** 18¹⁵ Kreuzwegandacht
- 10.03.** 10¹⁰ Hl. Messe, anschließend Fastensuppenessen
11⁰⁰ Probe für die Kinderpassion
- 12.03.** 19⁰⁰ Bibelrunde
- 16.03.** 9³⁰ EK-Vorbereitung
15⁰⁰ Ministunde
16⁰⁰ Firmvorbereitung
18¹⁵ Kreuzwegandacht
- 17.03.** 9³⁰-12⁰⁰ Osterbastelmarkt
10¹⁰ Wortgottesfeier
- 19.03.** 19⁰⁰ Dialogrunde für Paare
- 22.03.** 19⁰⁰ Ökumenischer Stadtkreuzweg (Beginn bei der Minoritenkirche)
- 24.03. Palmsonntag**
9³⁰-12⁰⁰ Osterbastelmarkt und Palmbuschenverkauf, Fröhschoppen
10¹⁰ Palmweihe, Festgottesdienst sowie Wortgottesfeier für Kinder
- 28.03. Gründonnerstag**
19⁰⁰ Abendmahlfeier, Kinderpassion, anschließend Anbetung; Beichtgelegenheit
- 29.03. Karfreitag**
15⁰⁰ Kinderpassion
18⁴⁵ Segnung Kalvariengruppe
19⁰⁰ Karfreitagsliturgie, anschließend Kreuzverehrung; Beichtgelegenheit
- 30.03. Karsamstag**
20⁰⁰ Feier der Osternacht mit Familienchor St. Severin, Speisensegnung
- 31.03. Ostersonntag**
9⁴⁵-10¹⁰ Ostereiersuche für Kinder im Pfarrhofgarten
10¹⁰ Festgottesdienst; Speisensegnung

PFARRE TULLN-ST.SEVERIN

A-3430 Tulln, Anton-Bruckner-Straße 12
I: www.tulln-stseverin.at
E: tulln-stseverin@dsp.at
T: +43 2272 64539
M: +43 676 8266 33442 (Pater Pius)
Pfarrkanzlei: Di 10-11, Mi 9-11, Do 16-18

Kunst und Kirche



„Kunst macht uns zu besseren Menschen“. So heißt ein Essay von David Brooks. Er beschreibt darin die Wirkung von Kunstwerken auf die Seele und die Emotionen der Menschen. Dies bezieht Brooks auf Malerei – wie Rembrandts „Rückkehr des verlorenen Sohns“, aber ebenso auf Literatur. Er meint, Erfahrungen mit Kunst führen zu einer Vertiefung des Erlebens und der Wahrnehmung.

In der Kirche von St. Severin sind ebensolche Erfahrungen möglich. Architektur und die Gestaltung des Innenraums laden zum Verweilen und Betrachten ein. Und zu einer spirituellen Erfahrung. (ss)

Beziehungskiste Severin

Wie ein Garten gepflegt werden will, damit er seine Schönheit entfaltet und Früchte trägt, so braucht auch die Liebesbeziehung Zeiten der besonderen Aufmerksamkeit füreinander. Die Methode des Dialogs wird von vielen Paaren weltweit in der Marriage-Encounter-Gemeinschaft gelebt. Die Paare hören einen Impuls, und teilen ihre Gedanken und Gefühle dazu in einem Liebesbrief und einem vertraulichen Austausch im Paar mit. Das Treffen schließt mit einem gemütlichen Beisammensein.

Wir laden alle interessierten Paare herzlich zu den nächsten Treffen am Dienstag, **19.03.**, und Freitag, **24.05.**, jeweils um 19.30 Uhr ein! (Sigrid und Michael Schwarz)

Seniorenrunde

An jedem ersten Dienstag im Monat (**05.03.**, **02.04.**, ...) trifft sich die Seniorenrunde im kleinen Pfarrsaal von 14:30 bis 17:00 Uhr. In gemeinsamer Runde wird gespielt, geplaudert und Kaffee getrunken.

Das Bild unten zeigt das Zusammentreffen im Jänner. Bei Interesse einfach vorbeikommen!



Eltern-Baby Treff

Bei der Eltern-Baby Runde gibt es einen Wechsel in der Leitung. Wir bedanken uns recht herzlich bei Julia Valant für ihr großes Engagement und begrüßen Andrea Neumann als neue Leiterin! Eingeladen sind alle Babys/Kleinkinder von 0-2,5 Jahren mit ihrer Bezugsperson. Der Einstieg ist jederzeit möglich. Eine Anmeldung ist nicht notwendig und es gibt auch keinen Kostenbeitrag.

Andrea Neumann startet die Eltern-Baby-Runde am **28.02.** Gerne beantwortet sie etwaige Fragen unter der Tel.-Nr. 0676/917 7282. Danach findet das Treffen jeden Mittwoch von 9 bis 11:30 Uhr im Pfarrzentrum statt. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme.

Bildsegnung

Am **17.03.** um 18:30 Uhr wird es in der Kapelle des Universitätsklinikums Tulln im Rahmen der sonntäglichen Abendmesse eine feierliche Segnung eines Bildes, das Lucian Wetter gemalt hat, geben. Das Keilrahmenbild stellt einen Weinstock mit Reben dar, wobei der Weinstock ein Original ist. Auf Kärtchen, die beim Weinstockbild aufliegen, können in der Fastenzeit Bitten aufgeschrieben werden, die dann auf diesen Weinstock aufgehängt werden können. Am Ostersonntag werden diese in den Gottesdienst eingebunden. Ein herzliches Vergelt's Gott an Lucian Wetter, der das Bild nicht nur gestaltet, sondern auch gespendet hat.

Krankenkommunion

Wenn jemand aus ihrer Familie/Freundeskreis krank ist und rund um Ostern eine Krankensalbung oder Krankenkommunion wünscht, dann kommt Pater Pius gerne zu diesem Menschen nach Hause. Bitte in der Pfarrkanzlei Bescheid sagen oder direkt Pater Pius anrufen (0676/8266 33442).

Es ist schön, dass ...



... Stefan Mayerhofer im Februar einen runden Geburtstag feiern konnte. Als ehemaliger Pastoralassistent der Pfarre St. Severin, Verbindungsglied zur benachbarten Caritaswerkstätte und Gründungsmitglied des Vereins „miteinander leben“ ist er weithin bekannt. Befragt nach einem Motto für sein Leben meint er: „Menschen begleiten“. In besonderer Weise lebt er diesen Wahlspruch bei der Leitung von Begräbnissen, als Koordinator der Notfallseelsorge für Niederösterreich, und als treuer Begleiter der Bibelrunde seit den 1980er Jahren. Alles Gute auch weiterhin! Bleib gesund, und danke für Dein Engagement, lieber Stefan!

Kalvariengruppe

Am **29.03.** um 18⁴⁵ wird eine Kalvariengruppe am Pfarrplatz gesegnet. Sie stammt aus dem Jahr 2000 und wurde von Prof. Josef Weinbub für eine Ausstellung in Graz gestaltet, in Anlehnung an ein Gemälde von Paul Gauguin, das einen bretonischen Calvaire darstellt. Jetzt haben die bisherigen Eigentümer, KR Anton Höfler und Dr. Johannes Ramharter, die Statue unserer Pfarre geschenkt, wo sie eine neue Heimat findet.



Geburtstage

vom **01.02.** - **29.02.**

- 70. **Leitner** Maria; **Mayerhofer** Stefan; Dipl.-Ing. **Poschmaier** Johann; **Thoma** Waltraud;
- 75. **Lampelmeier** Theresia;
- 85. **Greif** Eleonore; **Huber** Herbert;
- 86. **Lauterböck** Gerhard; **Roth** Maria;
- 92. **Früh** Helene;



Verstorbene

Becker Marcel, im 20. Lj.;